

Protokoll JHV 2022



Termin: 26.02.2022

12:30 Uhr

Rainbowpark

Dönberger Str. 70

42111 Wuppertal

Kegelbahn 5-8

Protokollführung: Felix Wassermann

Protokoll JHV 2022 vom 26.02.2022

Wolfgang Oehmichen eröffnet um 12:50 Uhr die Jahreshauptversammlung.

:

Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgemäß erstellt und verteilt wurden.

Im Vorfeld wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung eingereicht.

Es sind 21 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. (siehe Anlage).

Wolfgang Oehmichen richtet der Versammlung herzliche Grüße von dem Ehrenmitglied Doris Fischer aus. Er dankt dem Rainbowpark für die Überlassung der Kegelbahnen als Versammlungsort.

Es wird seitens Wolfgang Oehmichen beantragt, den Punkt 11 hinter Punkt 6 einzuordnen, da es sinnvoll ist diesen vor den Wahlen zu beraten. Weitere Wünsche hinsichtlich der Tagesordnung ergaben sich nicht. Die Änderung wurde von der Versammlung ohne Gegenstimme und Enthaltungen gebilligt.

TOP 1 – Jahresbericht des Vorsitzenden

Der Bericht wurde im Berichtsheft JHV 2022 (siehe Anlage) abgedruckt. Fragen aus der Versammlung hierzu ergaben sich nicht.

TOP 2 – Jahresbericht des Geschäftsführers

Der Bericht wurde im Berichtsheft JHV 2022 (siehe Anlage) abgedruckt.

Er führt dazu aus, dass die Überschüsse nicht dazu genutzt werden dürfen, Beiträge zu reduzieren. Die Überschüsse werden genutzt um den angeschlossenen Kegelklubs eine Entlastung bei der Bahnmierte für die Ligenspiele zu gewähren. Die Dauer dieser Maßnahme hänge von der Finanzlage des Vereins ab, diese dürfe nicht zu viele Mittel ausweisen. Auch dürfen die Kosten nicht dazu führen, die Finanzreserven des Vereins vollkommen aufzubreuchen.

Er führt weiter aus, dass der Organisationskostenzuschuss der Stadt, der für 2021 bewilligt wurde, erst in 2022 eingegangen sei. Damit sei das Ergebnis noch um die Höhe des Zuschusses zu erhöhen.

Er führt weiter aus, dass die Mitgliederentwicklung weiterhin negativ sei. Auch seien immer weniger Jugendliche im Verein. Hier müsse etwas passieren, um als Verein langfristig bestehen zu können.

Es wurden seitens der Versammlung die aktuellen Mietpreise für Kegelbahnen erfragt. Diese seien aktuell bei 4 € pro Stunde pro Bahn. Dies seien jedoch für den Verein ausgehandelten Preise, die individuellen Preise weichen ab.

Bzgl. der Kassenprüfung berichtet Jürgen Gräfinholt, dass die Kassenprüfung nicht durch die zwei gewählten Personen durchgeführt werden konnte. Sonja Schmelter konnte den Termin kurzfristig nicht wahrnehmen. Auch die gewählte Ersatzperson Peter Wecker konnte die Prüfung nicht durchführen. Die bei dem Termin anwesende Sylvia Cornelius hat dann zusammen mit Markus Bußmann die Prüfung durchgeführt. Da Sylvia Cornelius Mitglied des Vorstands ist, liege ein Mangel vor, da dies laut Satzung ausgeschlossen sei. Er bittet die Versammlung dies nachträglich zu genehmigen.

Es ergab sich eine Meldung aus der Versammlung, dass nicht aktiv gegen die Satzung gestimmt werden solle. Mitglieder die nicht mit der Vorgehensweise einverstanden seien, könnten dem Vorstand die

Entlastung verweigern. Wichtig festzuhalten sei, dass durch Markus Bußmann ein unabhängiges Mitglied die Kasse geprüft habe.

Top 3 – Bericht der Kassenprüfer

Der gewählte Kassenprüfer Markus Bußmann führt aus, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde. Er beantragt -obwohl nur ein gewählter Kassenprüfer anwesend war- die Entlastung des Vorstandes

Top 4- Entlastungen

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Damit wurde der Vorstand entlastet. Der Vorstand dankt für das Vertrauen.

Top 5 – Ehrungen

Wolfgang Oehmichen unterbricht die Versammlung und bittet die Mitglieder den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Er nennt hier stellvertretend Karl Heinz Schmelter.

Die Versammlung ehrt folgende Mitglieder:

Vera Gräfinholt und Gisela Oehmichen für langjährige Mitgliedschaft im Verein.

Es folgt Applaus aus der Versammlung und die Überreichung der Ehrungsnadel des Vereins durch den 1. Vorsitz.

Top 6 – Jahresbericht der Sportwarte

Michaela Oehmichen verweist auf das Berichtsheft JHV 2022 (siehe Anlage).

Sie hebt nochmals die besonderen sportlichen Leistungen des bisherigen Jahres 2022 hervor und berichtet von aktuellen Ergebnissen.

Tobias Stolzke berichtet von der Jugend, aktuell haben wir eine aktive Jugendliche. Ansonsten gebe es aktuell nicht viel zu berichten.

Top 7 (lt. Einladung 11) – Satzungsänderung

Die Anträge im Wortlaut und in der Gegenüberstellung Satzung Alt / Neu sind dem Berichtsheft (Anlage zum Protokoll) zu entnehmen. Die Gründe für die Änderungen wurden seitens des Antragstellers erläutert. Es erfolgte eine Aussprache. Das Mitglied Michael Eckers bittet die Versammlung sich hier nicht in einem „Formulierungskleinklein“ zu ergehen.

Satzungsänderungen erfordern die Zustimmung von mindestens $\frac{3}{4}$ der gültigen Stimmen. Bei 21 anwesenden Mitgliedern sind dies 16 Personen. Sofern Enthaltungen abgegeben werden, ändert sich die Anzahl der Stimmen, die zur Annahme erforderlich sind. Die abzustimmenden Anträge wurden den Mitgliedern vollständig verlesen. Der neu zu bestimmende Wortlaut wurde den Mitgliedern vorgelesen.

Antrag auf Änderungen der Satzung hinsichtlich der Einleitung sowie §§ 7, 9, 12, 13, 14, 15, 17,19 und 20.

Rückfragen oder Ergänzungswünsche aus der Versammlung ergaben sich nicht. Das Abstimmungsergebnis lautet:

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Gültige Stimmen 21. Erforderlich 16x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Antrag auf Änderung der Satzung Neu § 3a Grundsätze der Tätigkeit/Leitbild sowie Änderung § 9 Ausschluss aus dem Verein; Aufnahme der Grundsätze nach § 3a.

Rückfragen oder Ergänzungswünsche aus der Versammlung ergaben sich nicht. Das Abstimmungsergebnis lautet:

Ja	Nein	Enthaltung
19	0	2

Gültige Stimmen 19. Erforderlich 15x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Antrag auf Änderung der Satzung § 4 „Vergütungen“

Rückfragen oder Ergänzungswünsche aus der Versammlung ergaben sich nicht. Das Abstimmungsergebnis lautet:

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Gültige Stimmen 21. Erforderlich 16x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Antrag auf Änderung der Satzung § 9 Ausschluss aus dem Verein

Rückfragen oder Ergänzungswünsche aus der Versammlung ergaben sich nicht. Das Abstimmungsergebnis lautet:

Ja	Nein	Enthaltung
20	0	1

Gültige Stimmen 20. Erforderlich 15x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Antrag auf Änderung der Satzung §§ 12, 13 und 14 Organe, Zusammensetzung und Aufgaben des Vorstandes

Rückfragen oder Ergänzungswünsche aus der Versammlung ergaben sich nicht. Das Abstimmungsergebnis lautet:

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Gültige Stimmen 21. Erforderlich 16x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Antrag auf Änderung der Satzung §§ 16, 17 und 18 betreffend die „Jahreshauptversammlung“ und „Protokolle“

Rückfragen oder Ergänzungswünsche aus der Versammlung ergaben sich nicht. Das Abstimmungsergebnis lautet:

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Gültige Stimmen 21. Erforderlich 16x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Antrag auf Änderung der Satzung § 21

Der Antrag soll auf Wunsch der Versammlung wie folgt geändert werden:

Vorschlag laut Antrag:

§ 21: Auflösung des Vereins und Satzungsänderungen

1) Ein Antrag auf Auflösung des Vereins muss von mindestens $\frac{3}{4}$ der stimmberechtigten Mitglieder gestellt werden. Die Auflösung des Vereins kann nur von einer eigens zu diesem Zweck einberufenen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Zu einem wirksamen Auflösungsbeschluss ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen erforderlich. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den „StadtSportbund Wuppertal e.V.“, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, sportfördernde Zwecke zu verwenden hat.

2) Satzungsänderungen oder Ergänzungen der Satzung, die von der zuständigen Registerbehörde oder vom Finanzamt vorgeschrieben werden, werden vom Vorstand umgesetzt und bedürfen keiner Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung. Sie sind den Mitgliedern spätestens mit der nächsten Einladung zur JHV mitzuteilen.

Über Satzungsänderungen entscheidet die JHV mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ (aus § 16 übernommen) der anwesenden Stimmberechtigten. Vorschläge zu Satzungsänderungen, sind den Mitgliedern bis spätestens vier Wochen vor der JHV zuzuleiten

Vorschlag nach Änderungswunsch (Änderung fett unterstrichen):

1) Ein Antrag auf Auflösung des Vereins muss von mindestens $\frac{3}{4}$ der stimmberechtigten Mitglieder gestellt werden. Die Auflösung des Vereins kann nur von einer eigens zu diesem Zweck einberufenen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Zu einem wirksamen Auflösungsbeschluss ist eine Mehrheit von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen erforderlich. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall

steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den „Stadtsporbund Wuppertal e.V.“, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige, sportfördernde Zwecke zu verwenden hat.

2) Satzungsänderungen oder Ergänzungen der Satzung, die von der zuständigen Registerbehörde oder vom Finanzamt vorgeschrieben werden, werden vom Vorstand umgesetzt und bedürfen keiner Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung. Sie sind den Mitgliedern spätestens mit der nächsten Einladung zur JHV mitzuteilen.

Über Satzungsänderungen entscheidet die JHV mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ (aus § 16 übernommen) der anwesenden Stimmberechtigten. Vorschläge zu Satzungsänderungen, sind den Mitgliedern bis spätestens zwei Wochen vor der JHV zuzuleiten.

In der Versammlung besteht einstimmige Einigkeit über den geänderten Vorschlag abzustimmen.

Über den geänderten Satzungsvorschlag wird abgestimmt

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Gültige Stimmen 21. Erforderlich 15x Ja. Der Antrag ist damit angenommen.

Die Versammlung wird um 14:10 Uhr für 5 Minuten unterbrochen.

Wolfgang Oehmichen eröffnet die Versammlung um 14:15 Uhr erneut.

TOP 8 (lt. Einladung 7) – Wahl einer/s Versammlungsleiters/in

Vorschlag aus der Versammlung Michael Eckers

Ja	Nein	Enthaltung
20	0	1

Michael Eckers nimmt die Wahl an.

TOP 9 (lt. Einladung 8) – Neuwahl des Vorstands

Michael Eckers bedankt sich bei dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Folgende Kandidaten waren bereit Vorstandsämter zu übernehmen. Weitere vorgeschlagene Personen waren nicht bereit Vorstandsämter zu übernehmen:

1. Vorsitz-> Vorschlag Wolfgang Oehmichen

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Wolfgang Oehmichen nimmt die Wahl an. Wolfgang bedankt sich für die Wahl. Er kündigt an, dass dies seine letzte Amtszeit sei.

Die Versammlungsleitung wird erneut von Wolfgang Oehmichen übernommen.

2. Vorsitz-> Vorschlag Tobias Stolzke

Ja	Nein	Enthaltung
20	0	1

Tobias Stolzke nimmt die Wahl an.

Geschäftsführung-> Vorschlag Sylvia Cornelius

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Sylvia Cornelius nimmt die Wahl an.

Schriftführung-> Vorschlag Felix Wassermann

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Felix Wassermann nimmt die Wahl an.

1. Sportleitung-> Vorschlag Michaela Oehmichen

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Michaela Oehmichen nimmt die Wahl an.

2. Sportleitung-> Vorschlag Volker Schreiber

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Volker Schreiber nimmt die Wahl an.

1. Jugendleitung-> Vorschlag Sonja Schmelter

Ja	Nein	Enthaltung
21	0	0

Sonja Schmelter nimmt die Wahl an.

Jugendtraining -> Vorschlag Sonja Schmelter

Ja	Nein	Enthaltung
20	0	1

Sonja Schmelter nimmt die Wahl an.

Ein Mitglied verlässt die Versammlung, es sind noch 20 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Pressewart-> Vorschlag Patrick Röhle

Ja	Nein	Enthaltung
17	0	3

Patrick Röhle ist bei der Wahl nicht anwesend, er hat jedoch beim 1. Vorsitz hinterlegt, dass er das Amt erneut ausüben würde. Er ist damit gewählt.

Ein Mitglied verlässt die Versammlung, es sind noch 19 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Top 10 (lt. Einladung 9)- Wahl der Rechnungsprüfung

Das Amt der Rechnungsprüfung zu übernehmen erklärten sich bereit:

1. Person-> Vorschlag Markus Bußmann

Ja	Nein	Enthaltung
17	0	2

2. Person-> Vorschlag Marcel Röhle

Ja	Nein	Enthaltung
17	0	2

Ersatzkassenprüfende Person-> Vorschlag Peter Wecker

Ja	Nein	Enthaltung
17	0	2

Die Wahl wurde als Wunsch aus der Versammlung als Blockwahl durchgeführt. Die Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 11 (lt. Einladung 10) – Vereinsmeisterschaften / Klubwettbewerbe

Die Klubvertretungen wurden bekannt gegeben.

Michaela Oehmichen verweist auf das Berichtsheft (siehe Anlage).

Daneben sagt sie, dass die Durchführung der Stadtmeisterschaften nochmals überprüft werden sollen. Hierzu soll eine Sportausschusssitzung einberufen werden. Diese soll Änderungen erarbeiten. Hierzu erfolgt später eine Einladung.

Top 12 – Anträge

Es liegt ein Antrag vor Jürgen Gräfingholt zum Ehrenmitglied zu ernennen. (vgl. Anlage)

Ja	Nein	Enthaltung
18	0	1

Als Anerkennung für ca. 50 Jahre Vorstandsarbeit überreicht der Verein ihm ein Präsent. Es gab stehende Ovationen.

Top 13 – Verschiedenes

Sonja Schmelter möchte in Gedenken an Karl Heinz Schmelter den anwesenden Mitgliedern eine Runde ausgeben.

Nadine Kremer fragt, ob die saarländische Regelungen für die Meisterschaften im Paarkampf auch im WKV eingeführt werden können. Michaela Oehmichen beantwortet die Frage, es müsse hierzu auf Verbandsebene neue Regelungen getroffen werden. Dies sei zur Zeit im WKV jedoch nicht abzusehen.

Die Versammlung endete um 15:15 Uhr.

Anlagen

Anlage Berichtsheft mit Anträgen

Ist als separater Ausdruck hier beizufügen!

Teilnehmendenliste

Die Liste wurde geführt und ist bei berechtigtem Interesse beim Vorstand einsehbar. Aus Datenschutzgründen erfolgt kein Abdruck.



An die

Jahreshauptversammlung 2022

Wuppertaler Sportkegler e.V.

Wolfgang Oehmichen

Privatadresse

Remscheider Straße 130b

42369 Wuppertal

Telefon (0202) 46 46 11

Fax (0202) 246 22 07

E-Mail: Wolfgang.Oehmichen@t-online.de

Wuppertal, den 05.02.2022

ANTRAG

Hiermit beantragt der Gesamtvorstand der Wuppertaler Sportkegler e.V. einstimmig unserem Mitglied **Jürgen Gräfinholt** ab dem **01.01.2022** lt. §10 der Satzung die **Ehrenmitgliedschaft** auszusprechen.

Begründung:

Der am 15.12.1943 geborene Jürgen trat am 01.09.1957, also als 14-jähriger in unseren Verein ein. Über 64 Jahre ist er nun Mitglied bei den Wuppertaler Sportkeglern. Er gehörte 1961 zu den Gründern des Klubs KSF 61 Wuppertal, dem er noch heute angehört. Jürgen war von jungen Jahren an bereit für den Verein ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen. 10 Jahre als Jugendwart, dann aber bis zu dieser JHV 40 Jahre als Geschäftsführer! Auch beim WKV, Gau Niederrhein oder Region Rheinland hat er mehrere Tätigkeiten zum Wohle des Kegelsports übernommen. Nicht nur ehrenamtlich, sondern auch sportlich hat Jürgen viele Erfolge für seinen Klub und Verein erspielen können, körperliche Probleme zwangen ihn aber dazu nicht mehr aktiv die Kugeln rollen zu lassen.

Wolfgang Oehmichen
Vorsitzender